

Corona-Schulden müssen so schnell wie möglich abgebaut werden! **CDU zum Bericht des Landesrechnungshofes**

(Dresden, 2. September 2021) Heute hat der Sächsische Rechnungshof seinen Jahresbericht 2020 vorgestellt und dabei vor einer Neuverschuldung gewarnt. Mit Sorge sehen die Finanzprüfer die Situation im Freistaat, der Landeshaushalt befände sich in einer angespannten Lage.

Dazu sagt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, **Christian Hartmann**: „Die CDU hat den Bericht des Landesrechnungshofes mit großem Interesse zur Kenntnis genommen. Es ist richtig und das Gebot unserer Generation, so schnell wie möglich die Corona-Schulden abzubauen. Nur so können wir unsere Kinder vor unseren Lasten schützen und ihnen später die Chance geben, eigene Politik gestalten zu können.“

„Die CDU-Fraktion dankt heute auch dem scheidenden Präsidenten des Landesrechnungshofes, Karl-Heinz Binus, für seine Arbeit. Seit 2010 prägte er die Arbeit seiner Behörde, die als Korrektiv politischer Entscheidungen stets eine konstruktiv kritische Stimme war“, so Hartmann.

Christian Fischer
Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

0151 58466134 | Mobil
0351 493-5610 | Telefon
0351 493-5444 | Telefax